

## Weitere Nachträge zur nordalbingischen Insektenfauna.

---

Zu den 2711 in der zweiten, durch Nachträge vermehrten Ausgabe meiner „Käfer von Hamburg und Umgegend“ aufgezählten Arten treten noch folgende 48 hinzu:

*Agabus nigroaeneus* Er. 1 Ex. bei Preetz gefangen. A.

*Philhydrus ovalis* Thoms. Verbreitet und nicht selten. Die Art ist dem *Ph. marginellus* verwandt, doch etwas größer und gewölbter, vorn wie hinten etwas mehr gerundet, dabei stärker punktiert und stets dunkler. Die Palpen sind ganz roth, während bei *marginellus* ihr Endglied geschwärzt ist.

*Laccobius nigriceps* Thoms. <sup>1)</sup> Stellenweise nicht selten; doch fehlt es nicht an Uebergangsformen zu *L. minutus*. Der echte *nigriceps* ist doppelt so groß als kleine Stücke von *minutus*, hat einen ganz schwarz-erzfarbigen Kopf (ohne die gelben Seitenflecken, die *minutus* vor den Augen trägt), die Punktstreifen der Flügeldecken sind etwas weniger tief und mehr unregelmäßig, die abwechselnden Zwischenräume zeigen gereichte größere Punkte.

*Helophorus pumilio* Er. In Waldgräben bei Preetz gef. P.

*Aleochara mycetophaga* Kraatz. Preetz, an Baumschwämmen.

*Ocyusa maura* Er. Preetz, im Anspülicht des Postsees. III. 1868.

*Oxyroda humidula* Kraatz (*umbrata* Er.). Verbreitet; nicht s.

- *ruficornis* Gyllh. Preetz 1 Ex. A. IV. 1868.

- *testacea* Er. Eggendf. Mühlenteich. 1 Ex. P.

*Myllaena minima* Kraatz. Wiederholt bei Preetz gesiebt.

*Mycetoporus angularis* Muls. Bei Preetz 1 Ex. A. V. 1868.

- *ruficornis* Kraatz. Desgl.

*Quedius longicornis* Kraatz. Bei Preetz in Wäldern; s. selt.

*Philonthus succicola* Thoms. Verbreitet und nicht selten.

Vom *Ph. aeneus*, welcher grau behaart ist, am leichtesten durch schwarze Behaarung zu unterscheiden.

*Philonthus punctiventris* Kraatz. In Baumschwämmen bei Preetz mehrere Stücke. IX. 1867.

---

<sup>1)</sup> Während Thomson den *Ph. ovalis* vom *marginellus* mit Recht *bene distinctus* nennt, sagt er bei dieser Art, die er vom *L. minutus* trennt, vorsichtigerweise *distinctus videtur*. In der That findet man große Stücke des *minutus*, denen nur der einfarbige Kopf noch abgeht und die im Uebrigen alle Merkmale des *nigriceps* zeigen.

Preller: *Nachträge zur nordalbingischen Insektenfauna.* 311

- Philonthus fuscus* Grav. Preetz, an Baumschwämmen mehrf. IX. 67.  
*Stenus pumilio* Er. Preetz, am Postseestrande. A.  
*Lathrimaeum luteum* Er. Bei Preetz nicht selten.  
*Omalium minimum* Er. Bei Preetz von Dr. Apel geschöpft.  
*Megarthrus nitidulus* Kraatz. Preetz, in Baumschwämmen. A.  
*Scydmaenus pusillus* Müll. et K. Bei Preetz gesiebt. A.  
*Leptinus testaceus* Müll. V. 1867 bei Schwarzenbeck im Sachsenwald von H. Koltze, VI. 1868 bei Preetz im Mulm einer hohlen Eiche von Dr. Apel und mir mehrere Stücke gefangen.  
*Ptilium fuscipenne* Först. Bei Preetz von Dr. Apel gef.  
*Cybocephalus exiguus* Sahlb. Mehrfach bei Brockstedt (im mittleren Holstein) von H. Koltze gef.  
*Cryptophagus grandis* Kraatz. 1 Ex. P. Hamburg 1866.  
*Ephistemus globulus* Payk. Preetz, in Schwämmen, selten.  
*Corticaria impressa* Ol., 1867 bei Preetz von Dr. Apel gef.  
 - *badia* Mannh. Desgl.  
*Heterocerus fuscus* Ksw. Preetz, am Postseestrand, n. s.  
 - *pulchellus* Ksw. Desgl., seltener.  
*Agriotes ustulatus* Schall. v. *sputator* Redt. 1 Ex. bei Preetz. A.  
*Haplocnemus pini* Redt. V. 1867 bei Hamburg 1 Ex. gef. Ehrh.  
*Phloeophilus Edwardsii* Steph. 1 Ex. im öst. Holstein v. H. Augustin gef.  
*Priobium castaneum* F. 26. Mai 1868 am Postseestrande bei Preetz 1 Ex. von Eschen geklopft. P.  
*Apion languidum* Schönh. Bei Preetz von Dr. Apel gef.  
*Eriirhinus infirmus* Herbst. Bei Geesthacht von H. Koltze gef.  
*Phytobius Waltoni* Schl. Bei Preetz von Dr. Apel gef.  
 - *notula* Schl. Desgl.  
*Rhytidosomes globulus* Hbst. 2 Ex. bei Friedrichsruh von H. Weber gef. VI. 1868.  
*Ceutorhynchus rugulosus* Hbst. 1 Ex. bei Preetz geschöpft. P. 30. V. 68.  
 - *quercicolu* F. 16. VII. 64 bei Barmbeck 1 Ex. P.  
 - *denticulatus* Schrank. 1860 b. Preetz, 1864 b. Hamb. P.  
*Gonioctena 5punctata* F. In Wäldern verbreitet, aber s.  
*Haltica aurata* Marsh. Geesthacht, n. s.  
*Psylliodes nigricollis* Marsh. Um Hamburg s., in Schlesw.-Holstein stellenweise sehr häufig und dem Rapsbau schädlich. P.  
*Mniophila muscorum* E. H. Bei Lütjenburg v. H. Augustin mehr. St. gef.  
*Scymnus Redtenbacheri* Muls. Bei Preetz 1867 in Mehrzahl gef. A.  
*Murmidius ovalis* Beck. 1868 zu Hamburg in einer alten Kiste im Museum in mehreren Ex. vom Custos Schilling aufgefunden.  
 — Dr. Preller in Preetz.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1868

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Preller

Artikel/Article: [Weitere Nachträge zur nordalbingischen Insektenfauna. 310-311](#)